

Bisphosphonate könnten Rückfallrisiko und Lebenserwartung verbessern

Datum: 17.08.2018

Original Titel:

Bisphosphonate Use and Risk of Recurrence, Second Primary Breast Cancer, and Breast Cancer Mortality in a Population-Based Cohort of Breast Cancer Patients

Die vorliegende Auswertung amerikanischer Wissenschaftler zeigte, dass Patientinnen mit Brustkrebs im frühem Stadium durch die Einnahme von Bisphosphonaten in Form von einem reduzierten Rückfallrisiko, einem verminderten Auftreten weiterer Krebserkrankungen und einer längeren Lebenserwartung profitieren könnten.

Die wissenschaftliche Datenlage dazu, ob Bisphosphonate einen Einfluss auf das Risiko für einen Krankheitsrückfall von Brustkrebspatientinnen haben, ist uneindeutig. Amerikanische Wissenschaftler aus Seattle, Washington, untersuchten diese interessante Fragestellung deshalb in ihrer Studie.

Beobachtung von 1813 Brustkrebspatientinnen über knapp 12 Jahre

Sie analysierten für ihre Studie 1813 Brustkrebspatientinnen mit Brustkrebs in einem frühen Krankheitsstadium, die mit Bisphosphonaten behandelt wurden. Die Frauen konnten für eine Dauer von 11,8 Jahren beobachtet werden. In dieser Zeit wurde dokumentiert, wie häufig die Frauen einen Rückfall der Erkrankung erlitten, wie häufig sie eine zweite Krebserkrankung (in einem anderen Organ außer der Brust) entwickelten und wie häufig sie verstarben.

Bisphosphonate minderten Rückfallrisiko und verlängerten Lebenserwartung

Die Behandlung mit Bisphosphonaten erwies sich für die Frauen als äußerst günstig. Frauen, die mit Bisphosphonaten behandelt wurden, erlitten deutlich seltener einen Krankheitsrückfall und erkrankten zudem weniger häufig an einem zweiten Krebsleiden. Diese günstigen Effekte konnten für Frauen vor, während und nach den Wechseljahren gesehen werden ebenso wie für Frauen mit hormonabhängigem und hormonunabhängigem Brustkrebs. Die Effekte wurden zudem für einen früh oder spät eintretenden Krankheitsrückfall gesehen. Die Einnahme der Bisphosphonate stand außerdem mit einer geringeren Sterblichkeit aufgrund der Brustkrebserkrankung im Zusammenhang.

Frauen mit Brustkrebs im frühen Stadium könnten den Ergebnissen dieser Studie zufolge von der Einnahme von Bisphosphonaten profitieren. Die Einnahme der Bisphosphonate stand mit einem reduzierten Risiko für einen Krankheitsrückfall, für zweite Krebserkrankungen und für die brustkrebsspezifische Sterblichkeit im Zusammenhang.

Referenzen:

Korde LA, Doody DR, Hsu L, Porter PL, Malone KE. Bisphosphonate Use and Risk of Recurrence, Second Primary Breast Cancer, and Breast Cancer Mortality in a Population-Based Cohort of Breast Cancer Patients. *Cancer Epidemiol Biomarkers*

